

Neues aus Costa Rica

ALLGEMEINES

Costa Rica Gastgeber der internationalen Tourismustagung 2020



Im Juni kommenden Jahres wird die Reunión Mundial de Turismo y Servicios Relacionados (Internationale Tagung für Tourismus und damit verbundene Dienstleistungen) in Costa Rica stattfinden. 25 Länder werden bei diesem Treffen von globaler Bedeutung über ein breites Themenspektrum diskutieren und gemeinsam an einer Verbesserung der Tourismusstandards arbeiten. Dabei sollen in Arbeitsgruppen auch 39 ISO-Normen für Abenteuer-tourismus, Unterkünfte, Strände, Reisebüros und viele weitere touristisch relevante Bereiche entwickelt werden. Als Modellbeispiel für Nachhaltigkeit stellt Costa Rica natürlich auch den idealen Ort dar, um Lösungen für die Vereinbarkeit von Tourismus und den Schutz unseres Planeten zu erarbeiten.

7,8 Prozent mehr internationale Flug-Ankünfte in den ersten beiden Monaten des Jahres

Wie Statistiken des ICT (Instituto Costarricense de Turismo) belegen, kamen im Januar 2019 248.754 ausländische Besucher auf den beiden internationalen Flughäfen Costa Ricas, Juan Santamaría und Daniel Oduber, an, was einer Steigerung von 9,2 Prozent gegenüber dem Januar des vergangenen Jahres entspricht. Im Februar 2019 betrug die Anzahl der internationalen Ankünfte 250.939 und damit 6,4 Prozent mehr als im gleichen Monat des Vorjahres. Ankünfte aus Deutschland über den Luftweg zeigten im Januar und Februar dieses Jahres sogar einen Anstieg um 14,6 Prozent. Diese Werte sind die höchsten der letzten sechs Jahre, was die costa-ricanische Tourismusministerin Mariá Amalia Revelo auch darauf zurückführt, dass mittlerweile acht Fluglinien Verbindungen zwischen Europa und Costa Rica anbieten, davon sieben Direktverbindungen. Zum Vergleich: 2006 gab es lediglich eine einzige solche Flugverbindung mit Zwischenlandung.

KLM verbindet Amsterdam mit Guanacaste

Zwei Jahre nach dem Start des ersten Direktfluges nach Costa Rica erweitert die Fluglinie KLM ihr Angebot und bietet ab dem 29. Oktober 2019 Flüge von Amsterdam in die beliebte Region Guanacaste an. Viermal pro Woche, nämlich jeweils dienstags, freitags, samstags und sonntags, wird eine Boeing 787-9 Dreamliner mit 30 Sitzplätzen in der Business Class, 45 in der Economy-Comfort Class und 219 in der Economy Class um 11:35 Uhr in Amsterdam-Schiphol starten und um 17:15 Uhr Ortszeit in Costa Ricas Hauptstadt San José landen. Um 19:15 Uhr geht es weiter nach Liberia (Guanacaste), wo das Flugzeug um 20:10 Uhr landet und nach einem kurzen Aufenthalt von 65 Minuten den Rückflug nach Amsterdam antritt. Die Möglichkeit, mit demselben Ticket nach San José zu fliegen und von Liberia aus die Rückreise nach Europa anzutreten, bietet eine ideale Kombination für alle Reisenden, die Costa Rica erkunden möchten.

Kontakt:

Global Communication Experts GmbH, Hanauer Landstraße 184, 60314 Frankfurt am Main
Team: Sarah Neumann, Tracy Landua, Francesco Sales Guerriero, Rosa Erades, Valentina Mora
Tel.: + 49 69 17537100, Internet: www.gce-agency.com
E-Mail: costa.rica@gce-agency.com, Informationen unter: www.visitcostarica.com

ABENTEUER UND KULTUR

Wiedereröffnung des Museo del Oro in San José

Nach einer Renovierungsphase wurde das präkolumbianische Goldmuseum von San José kürzlich neueröffnet. Das „Goldstück“ der Hauptstadt erstrahlt in neuem Design und gibt Besuchern Aufschlüsse über die Zusammenhänge der präkolumbianischen Vergangenheit und ihrer Bedeutung für die Gegenwart. Interessierte erhalten Zugang zu neuesten archäologischen Erkenntnissen – dank didaktischer und interaktiver Ressourcen, die auf neuester Technik basieren, wird der Museumsbesuch zu einem wahren Erlebnis. Beleuchtet wird darüber hinaus die Frage, wie die ersten Siedler in das heutige Territorium von Costa Rica kamen, was bis heute die Heimat der Nachgeneration indigener Völker ist. Weitere Informationen stehen abrufbereit unter museosdelbancocentral.org/en/exhibitions/current-exhibitions/pre-columbian-gold-museum/

NACHHALTIGKEIT UND NATUR

43 costa-ricanische Strände in Guanacaste erhalten Auszeichnung der „Blauen Flagge“



Die Bemühungen von 43 Strandkomitees in Guanacaste, die nachhaltige und touristische Nutzung ihrer Strände sicherzustellen, wurden kürzlich mit der Auszeichnung des „Programa Bandera Azul Ecológica“ (Ökologisches Programm der Blauen Flagge) belohnt. Sieben der Strände wurden zum ersten Mal mit dem Zertifikat bedacht: Nacascolo, Prieta, Sombrero, Virador, Blanca, Brasilito und Frijolar. Das costa-ricanische Tourist Board (ICT) ist verantwortlich für die Katalogisierung der Strände dieses Programms und die Evaluation der Sternekategorien (eins bis fünf) – hier sind u.a. Faktoren wie die Qualität des Meerwassers, Sicherheit, die Qualität sanitärer Anlagen oder Mülltrennung ausschlaggebend. Weitere Informationen stehen abrufbereit unter banderaazulecologica.org/

Erster komplett barrierefreier Strand Mittelamerikas in Jacó

Im Abschnitt Madrigales des Strandes Playa Jacó können nun auch Personen mit eingeschränkter Mobilität barrierefrei direkt bis ans Wasser gelangen. Möglich ist dies durch einen 63 Meter langen Zugangsweg, der aus insgesamt 1.361 Kilogramm wiederverwertetem Plastik hergestellt wurde. In über sieben Monaten hatten tausende Costa-Ricaner im Rahmen der Kampagne „Doña Tapa“ 420.000 Kunststoffdeckel und 521 kg Plastiktüten dafür gesammelt und so die Initiative „Frei zugängliches Jacó“ unterstützt. Die feierliche Einweihung des Strandzugangs erfolgte am

Kontakt:

Global Communication Experts GmbH, Hanauer Landstraße 184, 60314 Frankfurt am Main
Team: Sarah Neumann, Tracy Landua, Francesco Sales Guerriero, Rosa Erades, Valentina Mora
Tel.: + 49 69 17537100, Internet: www.gce-agency.com
E-Mail: costa.rica@gce-agency.com, Informationen unter: www.visitcostarica.com

1. März 2019, dem internationalen „Zero Discrimination Day“, durch die Nationalmannschaft im Adaptive Surfing (Wellenreiten mit Handycap) mit amphibischen Rollstühlen.

HOTELLERIE UND GASTRONOMIE

Ein Hotel für Umweltbewusste: Cala Luna in Tamarindo

Laut UNWTO (Weltorganisation für Tourismus) hat der Tourismus einen Anteil von etwa fünf Prozent am weltweiten CO2-Ausstoß – ein guter Grund, in diesem Bereich etwas für den Umweltschutz zu tun! Jeder ist dazu aufgerufen und kann beispielsweise seine Unterkunft danach auswählen, wie verantwortungsbewusst dort mit der Umwelt umgegangen wird.

Das „Cala Luna“ in Tamarindo bezeichnet sich nicht nur als „grün“, sondern setzt diesen Anspruch auch in die Tat um: Im atemberaubend schönen Las Baulas National Park gelegen, setzt dieses Boutique-Hotel auf Sonnenenergie, umweltfreundliche Reinigungsmittel, Trinkhalme aus Bambus und wiederverwendbare Wasserflaschen. Ganz besonders zu erwähnen ist aber die ökologische Landwirtschaft „La Senda“, die das Hotel ganz in der Nähe betreibt. Sie liefert nicht nur die Zutaten für das Restaurant, sondern kann natürlich auch von den Gästen besucht werden und bietet mit einem „Farm-to-Table Dinner“ ein einmaliges Erlebnis an, das man sich nicht entgehen lassen sollte. Weitere Informationen stehen abrufbereit unter calaluna.com

DESTINATION DES MONATS

Grüner wird's nicht: Nationalpark Palo Verde



Der in der Provinz Guanacaste gelegene Nationalpark Palo Verde ist einer der biologisch vielfältigsten Orte Costa Ricas. Ganze 60 Prozent der Fläche des Parks bestehen aus Feuchtgebieten: Hier fühlt sich eine Vielzahl von Wasservögeln, der scharlachrote Ara, Jabirus, Pfauen oder Falken besonders wohl. Nicht ohne Grund wurde der Park von der World Wetland Convention zum Feuchtgebiet von internationaler Bedeutung erklärt. Eine weitere Besonderheit des Nationalparks Palo Verde ist sein Reichtum an natürlichen Ressourcen. Mehr als 55 Arten von Amphibien und Reptilien findet man hier. Weitere Informationen stehen abrufbereit unter: www.visitcostarica.com/de/costa-rica/where-to-go/protected-areas/parque-nacional-palo-verde

Wenn Sie diese Nachrichten nicht mehr erhalten möchten, melden Sie sich bitte hier ab costa.rica@gce-agency.com.

Kontakt:

Global Communication Experts GmbH, Hanauer Landstraße 184, 60314 Frankfurt am Main
Team: Sarah Neumann, Tracy Landua, Francesco Sales Guerriero, Rosa Erades, Valentina Mora
Tel.: + 49 69 17537100, Internet: www.gce-agency.com
E-Mail: costa.rica@gce-agency.com, Informationen unter: www.visitcostarica.com



Kontakt:

Global Communication Experts GmbH, Hanauer Landstraße 184, 60314 Frankfurt am Main
Team: Sarah Neumann, Tracy Landua, Francesco Sales Guerriero, Rosa Erades, Valentina Mora
Tel.: + 49 69 17537100, Internet: www.gce-agency.com
E-Mail: costa.rica@gce-agency.com, Informationen unter: www.visitcostarica.com